



OPERATIVER TÄTIGKEITSBERICHT GLARUS SERVICE 2025

Einleitung

Im Jahr 2025 lag der Fokus von Glarus Service auf der gezielten Förderung der Standortattraktivität, der Stärkung der lokalen Wirtschaft sowie der aktiven Unterstützung des gesellschaftlichen und kulturellen Lebens. Durch eine Vielzahl von Veranstaltungen, Kooperationen und Projekten konnte die Gemeinde Glarus spürbar belebt und die Vernetzung zwischen Wirtschaft, Vereinen und Bevölkerung weiter intensiviert werden. Der vorliegende Bericht zeigt auf, wie Glarus Service als koordinierende und impulsgebende Stelle unterschiedliche Anspruchsgruppen zusammengeführt und durch konkrete Massnahmen einen sichtbaren Mehrwert geschaffen hat. Im Zentrum stand dabei stets das Ziel, Glarus als lebendigen und attraktiven Ort weiterzuentwickeln und zusätzliche Frequenzen in der Innenstadt zu generieren.

Tätigkeiten im Überblick

Antrag Weihnachtshäuser
Vereinskonferenz
Detaillisten- und Gastrokonferenzen
Frühlings und Künstlermarkt
Sonderbeilage mit Rabattcoupons und Eventkalender
Beizenfestival
Rathaus Sommerbistro
Coop Kinderland
Pop up Sommerbistro Klöntal Vorauen
Sommerbühne
Bewilligung APE Piaggio
Chilbiflohmkt
Glaris beschwingt
Pop up Bistro Kantonsschule
Herbstviehschau
Rabattcoupons Stadtlauf
Baueingabe digitale F12 Tafel
Vermittlung von Ladenflächen



Weihnachtsmarkt

Weihnachtsaktion

Antrag Weihnachtshäuser (22. Januar 2025)

Zur qualitativen Weiterentwicklung des Weihnachtsmarktes stellte Glarus Service bei der Stiftung für ein starkes Glarnerland einen Antrag zur Finanzierung von 25 neuen Markthäuschen. Das Projekt konnte erfolgreich umgesetzt werden. Erstmals standen einheitliche, wetterfeste und optisch abgestimmte Häuschen zur Verfügung, die wesentlich zur stimmungsvollen Atmosphäre beitrugen. Die Zusammenarbeit mit Rolf Schnyder von der Firma glarotent ermöglichte eine Lösung, von der alle Beteiligten profitieren konnten. Glarus Service steigert die Attraktivität des Marktes nachhaltig, die Marktfahrer profitieren von günstigen, professionellen und wetterfesten Verkaufsständen, und Glarotent kann die Häuschen ausserhalb des Weihnachtsmarktes weiterverwenden und vermieten. Dieses Projekt zeigt beispielhaft, wie durch lokale Kooperation ein Mehrwert für alle Beteiligten geschaffen werden kann.

Vereinskonferenz (17. Februar 2025)

Im Februar organisierte Glarus Service die jährliche Vereinskonzferenz, die sich als wichtiger Treffpunkt für Austausch und Zusammenarbeit etabliert hat. Ein Schwerpunkt lag auf dem geplanten Stadtfest 2026. Die Eventagentur gl events suchte die Zusammenarbeit mit den lokalen Vereinen, wobei Glarus Service die Koordination übernahm und den direkten Austausch ermöglichte. In Workshops wurden Ideen gesammelt und erste Ansätze für eine gemeinsame Umsetzung entwickelt. Die hohe Beteiligung und die Vielzahl an kreativen Vorschlägen unterstrichen das grosse Engagement der Vereine.

Neben dem Stadtfest wurden auch laufende Projekte vorgestellt. Zudem informierte Glarus Service frühzeitig über den geplanten Weihnachtsmarkt 2025 und mögliche Beteiligungsformen für Vereine. Die Veranstaltung zeigte deutlich, wie wertvoll der enge Austausch für die Weiterentwicklung der Gemeinde ist.

Detailisten- und Gastrokonferenzen (4. März und 11. September 2025)

Die beiden Konferenzen boten erneut eine wichtige Plattform für den Austausch zwischen Detailhandel, Gastronomie und Gewerbe. Glarus Service präsentierte neue Projekte und förderte aktiv die Mitwirkung der Teilnehmenden. Besonders positiv aufgenommen wurde die



Diskussion über gemeinsame Aktionen sowie die Weiterführung bestehender Formate. Ein zentrales Thema war die Weiterentwicklung des Weihnachtsmarktes und dessen stärkere Einbindung in die Innenstadt.

Zudem wurde die Idee einer Weihnachtsaktion konkretisiert, woraus schliesslich die Aktion «Gu poschnä mit em Chrischtchindli» entstand. Auch weitere Projekte wie zukünftige Frühlingsaktionen oder neue Freizeitangebote wurden angestossen. Ebenfalls beschlossen wurde, die beliebte Sonderbeilage mit Rabattcoupons und Eventkalender auch im Jahr 2026 fortzuführen. Diese Treffen stärken die Rolle von Glarus Service als verbindendes Element zwischen den verschiedenen Akteuren und als Motor für neue Initiativen.

Frühlings und Künstlermarkt (29. März 2025)

Der Frühlingsmarkt markierte den Auftakt in das Veranstaltungsjahr und brachte trotz durchzogenem Wetter Leben in die Innenstadt. Über fünfzig Stände präsentierten ein vielfältiges Angebot. Die Besucherinnen und Besucher verteilten sich auch in die umliegenden Geschäfte, wodurch das Hauptziel der Belebung der Innenstadt erreicht wurde.



Sonderbeilage mit Rabattcoupons & Eventkalender (8. April 2025)

Die Sonderbeilage erwies sich erneut als erfolgreiche Massnahme. Die Geschäfte konnten individuelle Angebote platzieren, die teilweise über einen längeren Zeitraum gültig waren. Der herausnehmbare Eventkalender bot zudem eine übersichtliche Zusammenstellung der wichtigsten Veranstaltungen 2025 und wurde von der Bevölkerung sehr geschätzt. Die Sonderbeilage wurde mit den Glarner Nachrichten im ganzen Kanton Glarus verteilt. Aufgrund der positiven Rückmeldungen wird die Aktion im Jahr 2026 weitergeführt.





Beizenfestival (26. April 2025)

Das Beizenfestival sorgte mit musikalischer Vielfalt in verschiedenen Gastronomiebetrieben für eine lebendige Atmosphäre. Die Rückmeldungen der Betriebe waren durchwegs positiv.

Glarus Service unterstützte die Organisation und Kommunikation und trug damit zur erfolgreichen Durchführung bei.



Rathaus Sommerbistro (Mai bis Juli 2025)

Das Sommerbistro entwickelte sich erneut zu einem beliebten Treffpunkt im Zentrum von Glarus. Es leistete insbesondere während der Ferienzeit einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Innenstadt. Glarus Service koordinierte Bewilligungen, unterstützte organisatorisch und stellte die Zusammenarbeit mit den beteiligten Akteuren sicher.



Coop Kinderland (6. Juli 2025)

Der Anlass bot ein vielfältiges Angebot für Familien und war erneut ausverkauft. Glarus Service unterstützte im Hintergrund die Organisation und trug zu einem reibungslosen Ablauf bei.



Pop up Sommerbistro Klöntal (Juni bis August 2025)

Das Pilotprojekt im Klöntal wurde als ergänzendes Angebot für Ausflügler umgesetzt. Trotz grossem Einsatz blieb der wirtschaftliche Erfolg hinter den Erwartungen.

Die gewonnenen Erkenntnisse dienen als Grundlage für zukünftige Projekte.





Sommer- und Filmbühne (30. Juli bis 9. August 2025)

Die Sommer- und Filmbühne bot ein abwechslungsreiches Programm und zog zahlreiche Besucherinnen und Besucher an. Beide Anlässe bleiben auch 2026 ein wichtiger Bestandteil des kulturellen Angebots.



Glaris tanzet (2. August 2025)

Um Ressourcen zu sparen, wurde der Tanzanlass erneut in den Terminkalender der Sommerbühne integriert. «Glaris tanzet» war der erfolgreichste Anlass innerhalb der Sommerbühne.



Bewilligung APE Piaggio (Juli 2025)

Glarus Service unterstützte zwei lokale Unternehmer bei der Umsetzung einer mobilen Bar. Das Projekt brachte zusätzliche Belebung in die Innenstadt und zeigte die Wirkung unkomplizierter Unterstützung.



Chilbiflohmarkt (16. August 2025)

Die Wiederaufnahme des Flohmarktes am Chilbiwochenende erwies sich als grosser Erfolg. Die Veranstaltung wurde gut besucht und wird 2026 weiterentwickelt. Für 2026 ist geplant, Kindern und Jugendlichen Marktstände kostenlos zur Verfügung zu stellen. Dadurch sollen sie bei Regen besser geschützt sein und ihre Waren noch ansprechender präsentieren können. Dieses Vorhaben zeigt, wie Glarus Service bewährte Formate weiterentwickelt und generationenübergreifende Begegnungen fördert.





Baueingabe digitale Information- und Werbetafel (September 2025)

Mit der geplanten digitalen Tafel an der Landstrasse Einfahrt Glarus wird ein wichtiger Schritt in Richtung moderner Kommunikation umgesetzt. Sie soll künftig an einem der meistfrequentierten Strassenabschnitte Veranstaltungen und Angebote sichtbar machen.

Vermittlung von Ladenflächen

Ein weiterer Schwerpunkt des Jahres 2025 war die Vermittlung von Ladenflächen.

-Während der Geschäftsauflösung von Uhren Wyss setzte sich Glarus Service für eine Nachfolgelösung ein und führte Gespräche mit dem Kanton. Der Prozess ist noch nicht abgeschlossen.

-Durch den Auszug der Pflegeschule im ehemaligen Schubiger Gebäude ergab sich zudem die Möglichkeit, auf der Südseite ein neues Kleidergeschäft anzusiedeln. Die Gespräche dazu laufen erfolversprechend, sind jedoch noch nicht abgeschlossen.

-Weniger erfolgreich war die Vermittlung im ehemaligen Sportgeschäft Montamare, da der Eigentümer keine Unterstützung wünschte und die Fläche an eine Immobilienfirma vermietete.

-Bei einem Versuch blieb es auch bei der Drogeriemarktkette Rossmann, die sich für den Standort Glarus interessierte. Glarus Service stellte den Kontakt zwischen dem Unternehmen, dem Eigentümer des ehemaligen CS Gebäudes und dem Kanton her. Unterdessen hat sich Rossmann allerdings für den Standort Rapperswil entschieden.

-Dank der Unterstützung von Glarus Service, unter anderem durch eine elektronische Umfrage, konnte die Weiterführung des Dorfladens Riedern gesichert werden. Er wird nun vom Team Menzihuus Filzbach betrieben und bleibt ein wichtiger Versorger im Dorf.

Glarus Service setzt sich aktiv für die Belebung und Weiterentwicklung der Innenstadt ein. Die Vermittlung von Ladenflächen und Leerbeständen ist und bleibt jedoch eine grosse Herausforderung.



Weihnachtsmarkt 2025

Der Weihnachtsmarkt wurde 2025 deutlich erweitert und weiterentwickelt. Neu wurde das Gelände mit dem Güterschuppen ergänzt, wodurch ein zusätzlicher Erlebnisraum geschaffen wurden. Über 80 Markt und Foodstände sorgten für ein vielfältiges Angebot. Die neuen Markthäuschen, die stimmungsvolle Beleuchtung sowie ein vielseitiges Rahmenprogramm trugen zu einer besonders festlichen Atmosphäre bei. Ein Zirkuszelt ermöglichte zusätzliche Veranstaltungen unabhängig von der Witterung. Die enge Zusammenarbeit mit der reformierten und der katholischen Landeskirche, verschiedenen Partnern sowie der Einsatz zahlreicher freiwilliger Helferinnen und Helfer machten den Anlass zu einem wichtigen Höhepunkt des Jahres.



Weihnachtsaktion 2025

Mit der Aktion «Gu poschnä mit em Chrischtchindli» wurde die Adventszeit gezielt genutzt, um die Innenstadt zusätzlich zu beleben. Drei Engel besuchten an zwei Samstagen die Geschäfte und Gastronomiebetriebe und luden zum Glöggeli-Spiel ein, wobei es kleine Warengutscheine zu gewinnen gab. Die Aktion verband Einkaufserlebnis mit Unterhaltung und schuf direkte Kundenkontakte. Sie wurde von der Bevölkerung und dem Detailhandel sehr positiv aufgenommen und stärkte die lokale Wertschöpfung.



Social Media, Newsletter und Mitglieder

Glarus Service nutzt verschiedene Kommunikationskanäle, um Mitglieder und Veranstaltungen sichtbar zu machen. Alle Detaillisten, Gastronomiebetriebe und Vereine haben die Möglichkeit, ihre Aktionen und Veranstaltungen im monatlichen Newsletter von Glarus Service zu präsentieren. Dieser erreicht inzwischen rund dreitausend Abonnentinnen und Abonnenten und erfreut sich stetig wachsender Beliebtheit. Auch in den sozialen Medien ist Glarus Service sehr aktiv.

Beiträge von Mitgliedern werden regelmässig geteilt, um deren Sichtbarkeit zu erhöhen und die Reichweite lokaler Aktivitäten zu vergrössern. Monatlich entstehen so rund hundert Reposts, die die Vielfalt und das Engagement innerhalb der Gemeinde sichtbar machen.



Aktuell zählt Glarus Service 176 Mitglieder. Im Jahr 2025 konnten 16 neue Mitglieder gewonnen werden, was die Attraktivität und Bedeutung des Vereins als starke Plattform für Handel, Gastronomie und Gemeinschaft weiter unterstreicht.

Zusammenarbeit mit Visit Glarnerland

Die Zusammenarbeit zwischen Glarus Service und Visit Glarnerland erwies sich auch im Jahr 2025 als besonders wertvoll. Durch die aktive Vertretung von Glarus Service im VISIT-Lenkungsausschuss, der im zweiwöchentlichen Rhythmus tagt, konnten zahlreiche Synergien genutzt und Projekte effizient abgestimmt werden.

Diese enge Kooperation ermöglicht es, Aktivitäten im Bereich Tourismus, Detailhandel, Gastronomie, Gewerbe und Vereinswesen optimal aufeinander abzustimmen. So entstehen gemeinsame Initiativen, von denen die gesamte Gemeinde profitiert.

Fronarbeit und freiwillige Helfer

Glarus Service darf dank seines starken Netzwerks und der wachsenden Beliebtheit auf rund dreissig freiwillige Helferinnen und Helfer zählen. Auch der Vorstand engagiert sich aktiv bei den Veranstaltungen. Diese Fronarbeit ist entscheidend dafür, dass die Märkte kostendeckend oder mit einer kleinen Wertschöpfung durchgeführt werden können.

2025 wurden knapp 300 Stunden freiwillig geleistet. Das grosse freiwillige Engagement zeigt den starken Zusammenhalt und die hohe Identifikation mit Glarus Service und der Gemeinde Glarus.

Es ist zudem festzuhalten, dass die Geschäftsleitung von Glarus Service regelmässig an den Vorstandssitzungen teilnimmt. Dabei findet ein intensiver und konstruktiver Austausch zwischen Geschäftsleitung und Vorstand statt. Im Zentrum stehen insbesondere die Planung und Weiterentwicklung von Massnahmen zur Aufwertung sowie zur Steigerung der qualitativen Frequenzen in der Gemeinde Glarus. Dieser enge Dialog stellt sicher, dass strategische und operative Themen optimal aufeinander abgestimmt werden.



Fazit

Das Jahr 2025 war geprägt von einer Vielzahl an Aktivitäten, die das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben in Glarus nachhaltig gestärkt haben. Alle vereinbarten Leistungen konnten umgesetzt werden.

Besonders die Weiterentwicklung des Weihnachtsmarktes sowie die erfolgreiche Weihnachtsaktion setzten zum Jahresende zusätzliche Impulse.

Glarus Service hat damit seine Rolle als zentrale Organisation für Standortförderung, Vernetzung und Belebung der Gemeinde weiter gefestigt.

Glarus, 23.03.2026

Fritz Pechal

Präsident Glarus Service

Leopold Ramhapp

Geschäftsführer Glarus Service